



ORA 04
Bedienungsanleitung
N°541 A - Juli 2009



Amphitech Deutschland GmbH
Lebacher Straße 4
D-66113 Saarbrücken

Telefon: +49 (0)681 / 99 63 – 167
Telefax: +49 (0)681 / 99 63 – 406
Email: info@amphitech.de



<http://www.amphitech.de>



15/NOTIC- 000541A

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Empfehlungen	3
1. Präsentation	4
1.1 Beschreibung	4
2. Installation	5
2.1 Anforderungen	5
2.2 Installation der verschiedenen Anwendungen	5
2.3 Installation der USB-Treiber	6
2.4 COM-Port Konfiguration	7
3. Anwendungen	8
3.1 Datenbank-Manager	8
3.1.1 Installation der MySQL®-Datenbank	8
3.1.2 Neue Datenbank und Tabellen anlegen	10
3.1.3 Benutzer anlegen	11
3.2 Pilot	13
3.2.1 Funktionen	13
3.2.2 Konfiguration des Grundsystems	13
3.3 Geräte	14
3.3.1 Beschreibung	14
3.3.2 Funktionen	15
3.3.3 Erstellen eines neuen Produktdatenblatts	16
3.3.4 Suche in den Produktdatenblättern	17
3.3.5 Grundsätzliche Programmierung	18
3.3.6 Programmierung des Testrufs	18
3.3.7 Auslesen eines in der Datenbank vorhandenen Gerätes	19
3.3.8 Auslesen eines nicht in der Datenbank vorhandenen Gerätes	19
3.4 Sprachempfang	20
3.4.1 Präsentation	20
3.4.2 Funktionen	21
3.4.3 Beispiel eines eingehenden Aufzugnotrufs	22

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

3.5 Testruf	24
3.5.1 Präsentation	25
3.5.2 Funktionen	25
3.6 Testruf Status	26
3.6.1 Präsentation	26
3.6.2 Funktionen	27
3.7 Historie	27
3.7.1 Präsentation	27
3.7.2 Funktionen	28

EMPFEHLUNGEN



Bitte lesen Sie die folgende Bedienungsanleitung sorgfältig, um Fehler in der Installation und Bedienung zu vermeiden.

1. PRÄSENTATION

1.1 BESCHREIBUNG

Die neue Leitwartengeneration ORA – Outil de Réception Amphitech (Rufempfangs-System von Amphitech) – erlaubt die komplette Administration der Amphitech Aufzugnotrufsysteme mit dem Datenprotokoll V1:

- Notrufempfang, Programmierung und Auslesen von Notrufsystemen.
- Abfragen und analysieren der Ruf-Historie (Log-Dateien) von den ankommenden und abgehenden Rufen.
- Abspielen von individuellen Sprachansagen an die eingeschlossene Person in der Aufzugkabine.

Diese Produktreihe verwendet:

- Eine offene MySQL® Datenbank zur Speicherung aller Daten.
- Sieben Anwendungen:
 - **Datenbank-Manager** zur Administration der Datenbank,
 - **Pilot** zum Einrichten der Arbeitsumgebung und zum Starten der verschiedenen Anwendungen.
 - **Geräte** zur Administration der Produkt- / Kundendaten, zur Programmierung und zum Auslesen der Notrufsysteme.
 - **Sprachempfang** zur Administration der empfangenen Notrufe.
 - **Testruf** zur Administration der empfangenen zyklischen Testrufe.
 - **Testruf Status** zum Überprüfen der empfangenen zyklischen Testrufe.
 - **Historie** zum Bearbeiten, Drucken, Suchen und Exportieren der Ruf-Historie (Log-Dateien).

Diese Produktreihe ist kompatibel mit den Amphitech Notrufsystemen des Typs:

- PTU 40 TRI, PTU 40-28 SAE, PTU 40-28 1E, PTU 40-28 3E, PTU 80V1, PTU 80V1 81-28, PTU 80V2, PTU 8028 V2, PTU 80V3, PTU 80V4,
- PTU 20, PTU 30 und PTU 60.

2. INSTALLATION

2.1 ANFORDERUNGEN

- Das ORA muss an einen analogen Telefonanschluss angeschlossen werden.
- Um die verschiedenen Anwendungen zu nutzen, ist ein Computer mit folgenden Mindestanforderungen notwendig:
 - Windows XP 32 Bit oder Windows Vista™
 - Intel oder AMD Prozessor
 - Bildschirmauflösung von 1024 x 768
 - min. 256 MB RAM
 - 1 bis 3 freie USB Schnittstellen
 - Soundkarte und Lautsprecher
 - CD-ROM-Laufwerk

2.2 Installation der verschiedenen Anwendungen

- Bitte legen Sie die mitgelieferte CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PC's.

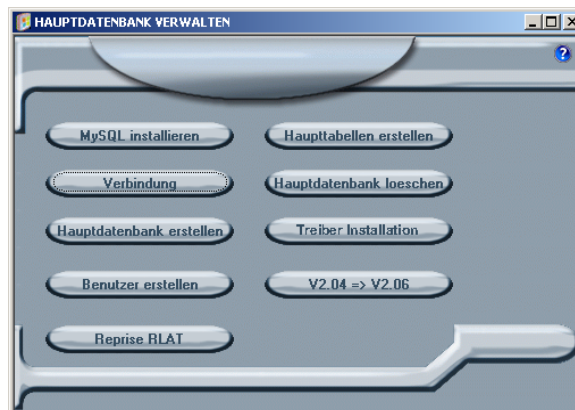
Anwendungen	Installation
Datenbank-Manager	1. Starten der Anwendung: • Install_GestionBase.exe 2. Den Anweisungen folgen.
Pilot	1. Starten der Anwendung: • Install_Pilote.exe 2. Den Anweisungen folgen.
Geräte	1. Starten der Anwendung: • Install_BaseProduits.exe 2. Den Anweisungen folgen.
Sprachempfang	1. Starten der Anwendung: • Install_Reception.exe 2. Den Anweisungen folgen.
Testruf	1. Starten der Anwendung: • Install_Tests.exe 2. Den Anweisungen folgen.
Testruf Status	1. Starten der Anwendung: • Install_Cycliques.exe 2. Den Anweisungen folgen.
Historie	1. Starten der Anwendung: • Install_Historiques.exe 2. Den Anweisungen folgen.

2.3 INSTALLATION DER USB-TREIBER

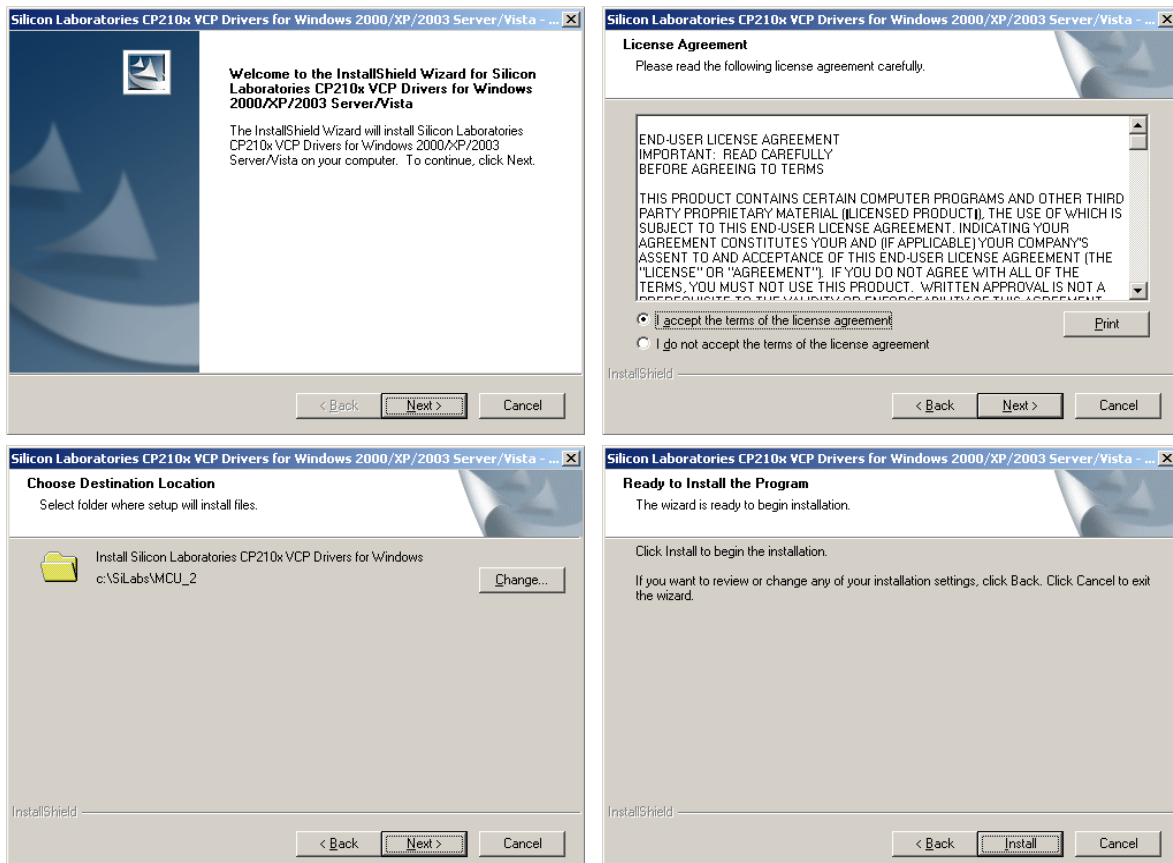
Amphitech

Auf der mitgelieferten CD finden Sie die USB-Treiber. Diese sind für den Betrieb der ORA-Module zwingend notwendig und werden wie folgt installiert:

1. Im Ordner `C:\Programme\Centrale\AdminBase` befindet sich die Datei `GestionBase.exe`. Starten Sie diese Anwendung durch einen Doppelklick.
2. **Datenbank-Manager:** Klicken Sie den Knopf `Treiber Installation`.

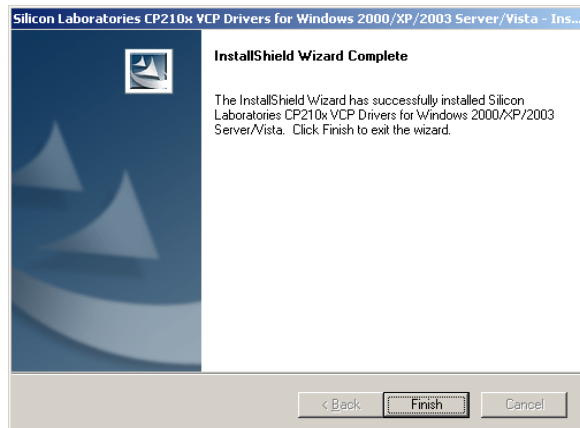
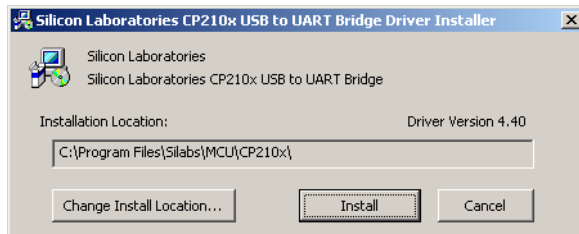


3. Folgen Sie den Installationsanweisungen auf dem Bildschirm:



2.3 INSTALLATION DER USB-TREIBER

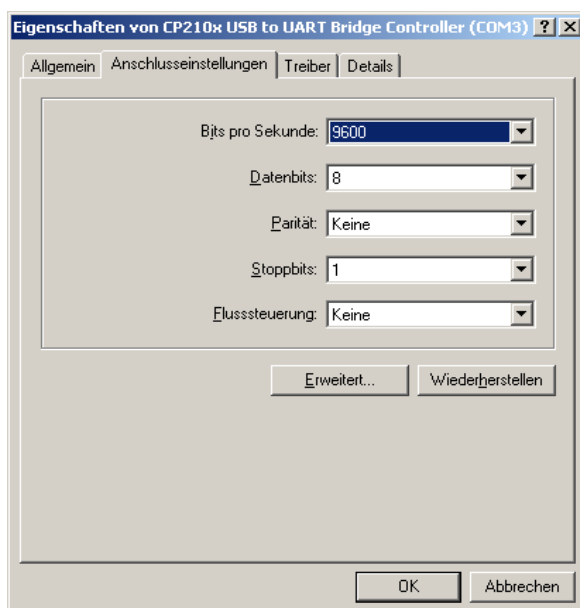
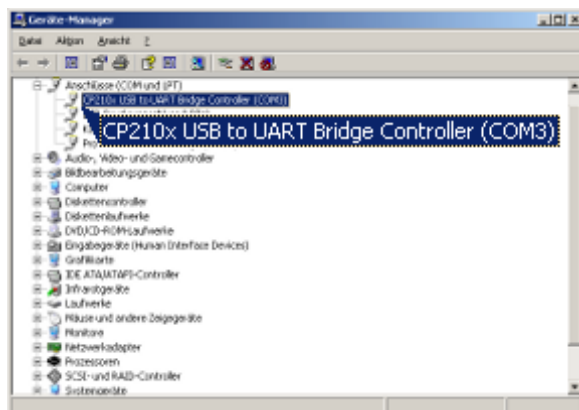
Amphitech



2.4 COM-PORT KONFIGURATION

Wenn das ORA 04 das erste mal an den Com-Port angeschlossen wird, startet die Installation des Treibers automatisch.

Wurde der Treiber erfolgreich installiert, erscheint dieser im **'Geräte manager'**.



3. ANWENDUNGEN

3.1 DATENBANK-MANAGER

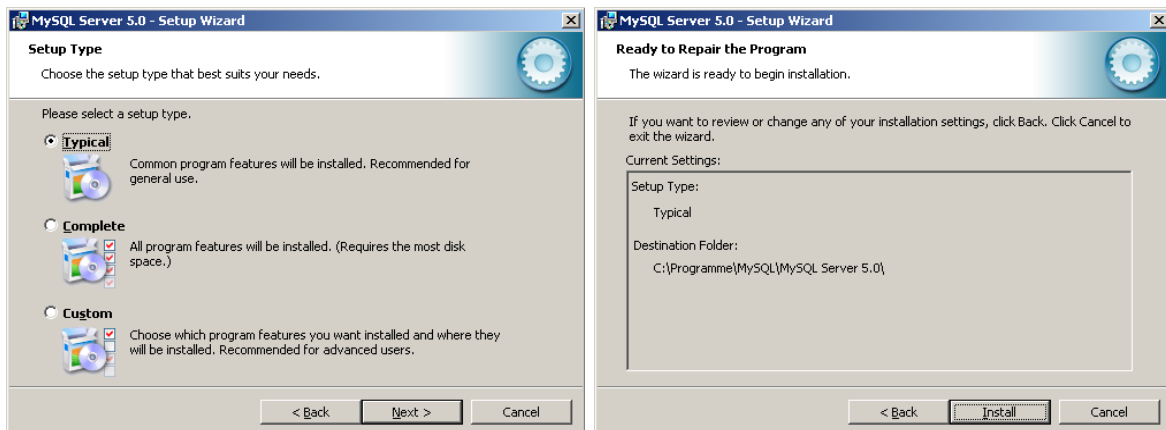
3.1.1 INSTALLATION DER MYSQL®-DATENBANK

Sollte noch keine MySQL®-Datenbank auf Ihrem System installiert sein, müssen Sie diese installieren. Starten Sie den **'Datenbank-Manager'**.

1. Klicken Sie den Knopf **'MySQL installieren'**.



2. Klicken Sie den Knopf **'Next'** und folgen Sie den Anweisungen.
3. **'Typical'** auswählen und auf den Knopf **'Next'** klicken.



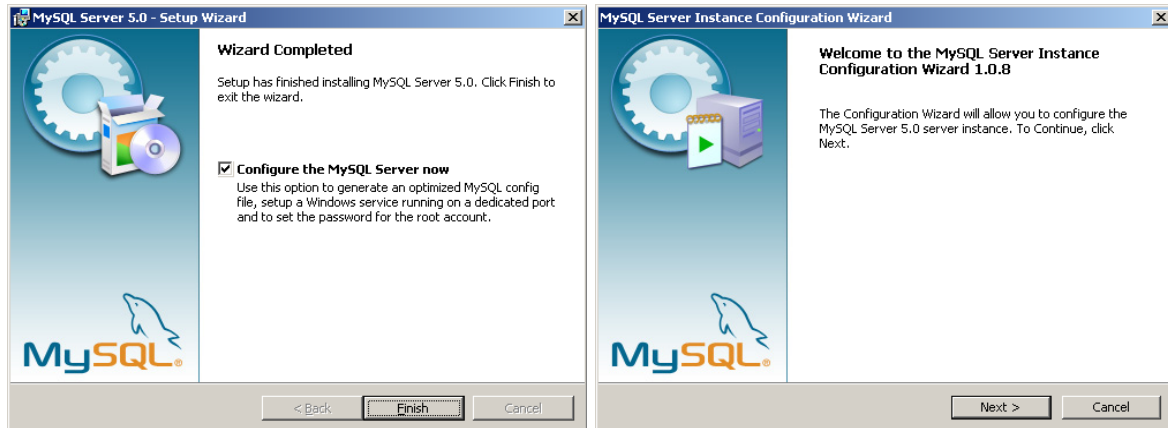
4. Klicken Sie den Knopf **'Install'**.

MySQL® wird nun installiert.

3.1.1 INSTALLATION DER MYSQL®-DATENBANK

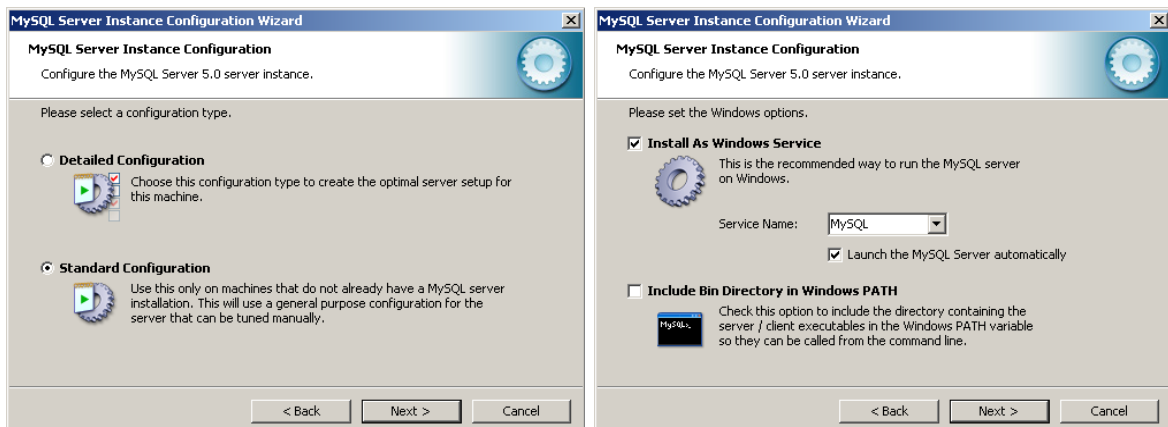
Amphitech

5. Klicken Sie den Knopf **`Finish`**.



6. Klicken Sie den Knopf **`Next`**, um den MySQL®-Server zu konfigurieren.

7. **`Standard Configuration`** auswählen und auf den Knopf **`Next`** klicken.



8. **`Install As Windows Service`** auswählen, **`Launch the MySQL Server automatically`** anklicken und auf den Knopf **`Next`** klicken.



3.1.1 INSTALLATION DER MYSQL®-DATENBANK

Amphitech

9. **'Modify Security Settings'** auswählen, zweimal ein neues Datenbank-Passwort eingeben und auf den Knopf **'Next'** klicken.
10. Klicken Sie den Knopf **'Execute'**, um die Konfiguration auszuführen.

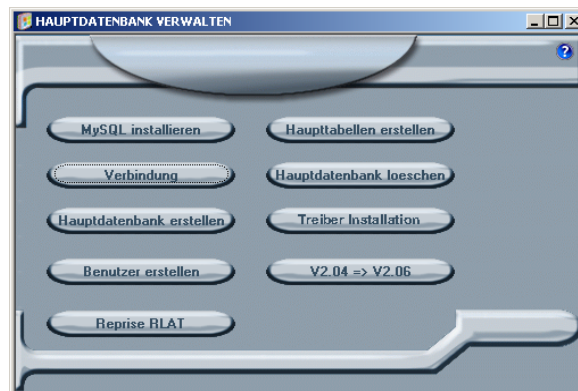
3.1.2 NEUE DATENBANK UND TABELLEN ANLEGEN

In der Anwendung **'Datenbank-Manager'** ist es zwingend erforderlich,

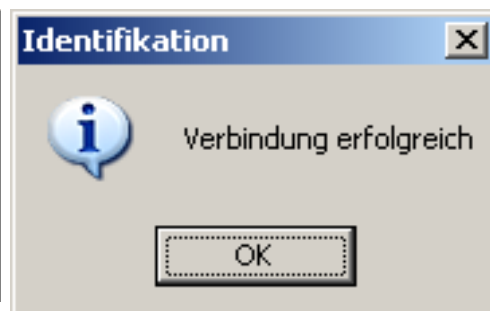
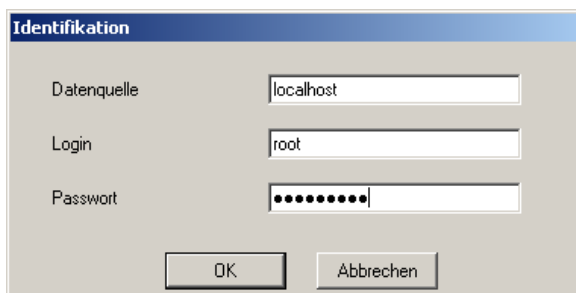
- die **Datenbank** und
- die **Datenbank-Tabellen**

zu erstellen.

1. Klicken Sie den Knopf **'Verbindung'**.



2. Geben Sie das Datenbank-Passwort ein (siehe Seite 9 und 10, Punkt 9).
3. Das Fenster **'Verbindung erfolgreich'** bestätigt die erfolgreiche Verbindung zum MySQL®-Datenbank-Server. Klicken Sie den Knopf **'OK'** um dieses zu schließen.



3.1.3 BENUTZER ANLEGEN

In der Anwendung **`Datenbank-Manager'** ist es zwingend erforderlich,

- die **Benutzer** und
- die **Benutzerrechte**

anzulegen und zu definieren. Es gibt zwei Arten von Benutzerrechten:

- Der **Administrator** hat vollen Zugriff auf die Funktionen der **`Geräte'**-Anwendung.
- Der **Operator** hat begrenzten Zugriff auf die Funktionen der **`Geräte'**-Anwendung.

1. Klicken Sie den Knopf **`Benutzer erstellen'**.



2. Geben Sie das Datenbank-Passwort ein (siehe Seite 9 und 10, Punkt 9).



3. Das Fenster **`Verbindung erfolgreich'** bestätigt die erfolgreiche Verbindung zum MySQL®-Datenbank-Server. Klicken Sie den Knopf **`OK'** um dieses zu schließen.

3.1.3 BENUTZER ANLEGEN

4. Erstellen eines Benutzers mit administrativen Rechten:

- Neuen Benutzernamen (Login) und Passwort eingeben. Passwort durch erneute Eingabe bestätigen.
- Bei einer lokalen Installation **`Lokal`** auswählen.
- Bei einer Netzwerkinstallation **`Remote`** auswählen. Die IP-Adresse und das Passwort des Servers eingeben.
- **`Administrator`**-Rechte auswählen.
- Klicken Sie den Knopf **`OK`**.



5. Das Fenster **`Benutzererstellung erfolgreich`** bestätigt das erfolgreiche Anlegen eines neuen Benutzers mit administrativen Rechten.

Der vollständige Benutzername zur Anmeldung lautet in diesem Beispiel nun **`amphitech\_AD`** (AD wie Administrator) und das Passwort **`amphitech`**.



6. Erstellen eines Benutzers mit eingeschränkten Betreiber-Rechten:

Neuen Benutzernamen (Login) und Passwort eingeben. Passwort durch erneute Eingabe bestätigen.

- Bei einer lokalen Installation **`Lokal`** auswählen.
- Bei einer Netzwerkinstallation **`Remote`** auswählen. Die IP-Adresse und das Passwort des Servers eingeben.
- **`Betreiber`**-Rechte auswählen.
- Klicken Sie den Knopf **`OK`**.



7. Das Fenster **`Benutzererstellung erfolgreich`** bestätigt das erfolgreiche Anlegen eines neuen Benutzers mit Betreiber-Rechten.

Der vollständige Benutzername zur Anmeldung lautet in diesem Beispiel nun **`amphitech\_OP`** (OP wie Operator bzw. Betreiber) und das Passwort **`amphitech`**.



3.2 PILOT

3.2.1 FUNKTIONEN

In der Anwendung **`Pilot`** ist es möglich,

- Das Grundsystem zu konfigurieren und
- die Anwendungen **`Geräte`**, **`Sprachempfang`**, **`Testruf`**, **`Testruf Status`** und **`Historie`** durch Klick auf das jeweilige Icon zu starten.



3.2.2 KONFIGURATION DES GRUNDSYSTEMS

Art des COM-Ports auswählen	COM-Port ☒ nicht geteilt ☐ geteilt Nicht geteilter Modus: Die drei Anwendungen `Geräte`, `Sprachempfang` und `Testruf` können an drei separaten COM-Ports angeschlossen werden.	
	COM-Port ☐ nicht geteilt ☒ geteilt Geteilter Modus: Die drei Anwendungen `Geräte` und `Sprachempfang` oder `Geräte` und `Testruf` können zusammen an einen COM-Port angeschlossen werden.	
Typ des ORA auswählen	Ausstattung ☐ ORA02, ORA 03 ☒ ORA 04	
Auswahl der Anwendung zur gemeinsamen Nutzung des COM-Ports	COM-Port-Teilung ☒ Geräte + Sprechverbindung ☐ Geräte + Testrufe	COM-Port-Teilung ☐ Geräte + Sprechverbindung ☒ Geräte + Testrufe

3.2 PILOT



Icon 'Geräte'



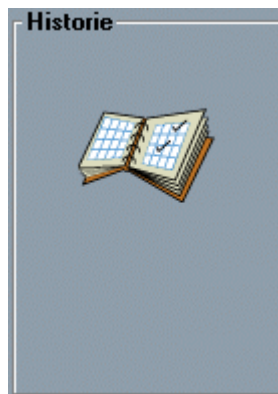
Icon 'Sprachempfang'



Icon 'Testruf'



Icon 'Testruf Status'



Icon 'Historie'



3.3 GERÄTE

3.3.1 BESCHREIBUNG

Mit der Anwendung 'Geräte' ist es möglich,

- Produktdatenblätter zu erstellen, zu ändern oder zu löschen. Diese beinhalten die Konfiguration der Notrufsysteme (PTU) vor Ort.
- die Konfiguration der Notrufsysteme (PTU) aus der Ferne zu programmieren.
- die Konfiguration der Notrufsysteme (PTU) aus der Ferne auszulesen.
- Testrufe aus der Ferne zu programmieren.
- ein noch nicht als Produktdatenblatt angelegtes Notrufsystem - durch Eingabe der Rufnummer, des Zugriffscodes und der Modulnummer - direkt auszulesen.

3.3 GERÄTE

Starten der Anwendung 'Geräte':

1. Zum Starten der Anwendung 'Geräte' auf das Icon klicken. →

2. Den Administrator- oder Operator-Benutzername und das Passwort eingeben. ←



3. Das Fenster 'Geräte' ist geöffnet. Für jedes Notrufsystem (PTU) werden alle in der Datenbank gespeicherten Parameter angezeigt. →

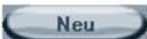
3.3.2 FUNKTIONEN

Erstellen eines neuen Produktdatenblatts.	
Ändern eines Produktdatenblatts.	
Löschen eines Produktdatenblatts.	
Speichern eines Produktdatenblatts.	
Drucken eines Produktdatenblatts.	
Programmieren eines Notrufsystems.	
Programmieren des Testrufs.	
Auslesen eines Notrufsystems.	
Kopieren der ausgelesenen Parameter in die Datenbank und anlegen/aktualisieren eines Produktdatenblatts.	
Direktes Auslesen eines Notrufsystems durch Eingabe einer Rufnummer <i>(hierbei ist es notwendig, den Zugriffscode und die Modulnummer (Master / Slave) mit einzugeben).</i>	

3.3.2 FUNKTIONEN

Suchen in den jeweiligen Produktdaten.	
Blättern zwischen den Produktdatenblättern.	
Konfiguration und Überprüfen des COM-Ports und Reset des ORA.	
Anhängen einer externen Datei (z.B. ein PDF-Dokument als Maßnahmenplan usw.) an das jeweilige Produktdatenblatt.	
Anhängen einer externen MP3-Datei (als hörbare Sprachansage im Aufzug) an das jeweilige Produktdatenblatt.	
Import von Produktdatenblätter aus einer CVS-Datei.	
Export aller Produktdatenblätter in eine CVS-Datei.	

3.3.3 ERSTELLEN EINES NEUEN PRODUKTDATENBLATTS

1. Zum erstellen eines neuen Produktdatenblatts ' Neu ' anklicken.	
2. Folgendes Fenster öffnet sich: - Um die Daten des aktuell ausgewählten Produktdatenblatts für das neue Produktdatenblatt zu übernehmen, 'Ja' anklicken. - Um ein leeres Produktdatenblatt anzulegen, 'Nein' anklicken.	
3. Nach dem Ausfüllen der Eingabefelder, ' Speichern ' anklicken.	

3.3.4 SUCHE IN DEN PRODUKTDATENBLÄTTERN



1. Die Produktdatenblätter können nach folgenden Kriterien durchsucht werden:

- Identifikationsnummer,
- Name,
- Aufzugsnummer,
- Adresse.

Identifikation	08154711	?	Name	Amphitech DE	?	Importieren
Moduladresse	1		Aufzugsnr.	010101	?	Exportieren
Produkttyp	PTU 80 V4 81-28		Kunde	Amphitech DE		
Softwarevers. OTP			Anschrift	Lebacher Straße 4	?	
Rufnummer	43		PLZ	66113	Ort	Saarbrücken

2. Zur Auswahl des Suchfeldes den entsprechenden Knopf anklicken.



3. Die Produktdatenblätter können nach folgenden Kriterien durchsucht werden:

- Die gesuchte Identifikationsnummer eingeben und 'OK' anklicken.

4. Wird ein passender Eintrag in der Datenbank gefunden, erscheint auf dem Bildschirm eine Auswahl (Filter) der entsprechenden Produktdatenblätter.

The screenshot shows the 'GERAETE' window with various search and configuration options. The search filters at the top match the data in the previous image. Below the filters, there are sections for 'PARAMETER' (including a 'RAZ Recherche' button), 'GESPRACHEINSTELLUNGEN' (with radio buttons for 'Ja' and 'Nein'), 'ZUGRIFFSCODE PROGRAMMIEREN' (with 'Neu' and 'Alt' options), and 'EN 81-28 PARAMETER' (with a 'Testnummer' field and a 'Testintervall' dropdown). On the right side, there is a vertical list of buttons: 'Neu', 'Modifizieren', 'Löschen', 'Abbrechen', 'Speichern', 'Drucken', 'Programmieren', 'Test prog', 'Lesen', 'Aktualisieren', and 'Hilfe'. At the bottom right, there is a 'Produkt auslesen' section with fields for 'Rufnummer', 'Moduladresse', and 'Zugriffscode', and a 'Lesen' button.

5. Rücksetzen der Suche (Filter).



3.3.5 GRUNDSÄTZLICHE PROGRAMMIERUNG

Amphitech

1. Auf dem Produktdatenblatt müssen mindestens folgende Parameter programmiert werden:

- Identifikation,
- Produkttyp
- Rufnummer des Produkts
- Zugriffscode,
- Rufnummer der Leitstelle,
- Standort und Maßnahmen.

2. Zum programmieren Knopf drücken.

Programmieren

3. Status-Nachrichten zeigen den aktuellen Verlauf der Programmierung an.

Anwahl - Synchronisation - Programmieren

4. 'Ende der Kommunikation' bestätigt, dass die Programmierung erfolgreich war.

Anwahl - Synchronisation - Programmieren - Ende der Kommunikation

3.3.6 PROGRAMMIERUNG DES TESTRUFES

1. Zum programmieren des Testrufs müssen folgende Felder im Menu-Punkt: 'EN 81-28 PARAMETER' ausgefüllt werden:

- Testrufnummer (der Leitstelle),
- Testrufintervall (1 bis 7 Tage).

Es ist zu beachten, dass Testrufe nur bei Geräten des Produkttyps 'PTU 40 28 x' oder 'PTU 80 Vx 81-28' möglich sind.

2. Zum programmieren Knopf drücken.

Test prog.

3. Status-Nachrichten zeigen den aktuellen Verlauf der Programmierung an.

Anwahl - Synchronisation - Programmieren

4. 'Ende der Kommunikation' bestätigt, dass die Programmierung erfolgreich war.

Anwahl - Synchronisation - Programmieren - Ende der Kommunikation

3.3.7 AUSLESEN EINES IN DER DATENBANK VORHANDENEN GERÄTES

Amphitech

1. Auswahl des zu lesenden Gerätes mit Hilfe der Navigationstasten oder wahlweise über die entsprechenden Suchfunktion (siehe Seite 17, Punkt 3.3.4).	
2. Zum auslesen Knopf drücken.	
3. Status-Nachrichten zeigen den aktuellen Verlauf des Auslesens an.	
4. 'Ende der Kommunikation' bestätigt, dass das Auslesen erfolgreich war.	

3.3.8 AUSLESEN EINES NICHT IN DER DATENBANK VORHANDENEN GERÄTES

1. Geben Sie die Rufnummer des zu lesenden Gerätes ein. 2. Geben Sie die Moduladresse des zu lesenden Gerätes ein. - Bei Einzelanlagen die '1' für 'Master'. - Bei Mehrfachanlagen die '1' für 'Master' - oder '2' bis '5' für 'Slave 2 bis 5'.	
3. Zugriffscode eingeben.	Werkseitige Einstellung: '0000'
4. Zum auslesen Knopf drücken.	
5. Status-Nachrichten zeigen den aktuellen Verlauf des Auslesens an.	
6. 'Ende der Kommunikation' bestätigt, dass das Auslesen erfolgreich war.	
7. Die ausgelesenen Daten werden in grauer Schrift angezeigt.	
8. Um die ausgelesenen Daten mit der Datenbank abzugleichen, Knopf drücken.	
9. Ist die ausgelesene Identifikations-Nummer unbekannt, erscheint ein Fenster mit der Frage, ob Sie ein neues Produktdatenblatt mit den ausgelesenen Daten anlegen wollen. Drücken Sie 'Oui' für 'Ja' oder 'Non' für 'Nein'.	

3.4 SPRACHEMPFANG

3.4.1 PRÄSENTATION

Mit der Anwendung **`Sprachempfang`** ist es möglich, eingehende Notrufe von Amphitech Aufzugnotrufsystemen (siehe Seite 4, Punkt 1.1) zu empfangen und eindeutig zu identifizieren. Um diese eindeutig identifizieren zu können, müssen diese in der Datenbank angelegt sein (siehe Seite 16, Punkt 3.3.4).

Starten der Anwendung **`Sprachempfang`**:

4. Zum Starten der Anwendung **`Sprachempfang`** klicken. ➡

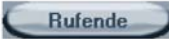
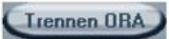
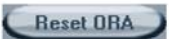
5. Den Administrator- oder Operator-Benutzername und das Passwort eingeben. ➡



6. Das Fenster **`Sprachempfang`** ist geöffnet und in zwei Teile gegliedert: ➡

- Der aktuell anstehende Sprachnotruf und die zuletzt eingegangenen Rufe werden im oberen Teil angezeigt.
- Sie können im oberen Teil den aktuellen oder die letzten eingegangenen Rufe mit der Maus auswählen.
- Im unteren Teil werden die in der Datenbank hinterlegten Informationen zum oben ausgewählten Notruf angezeigt.

3.4.2 FUNKTIONEN

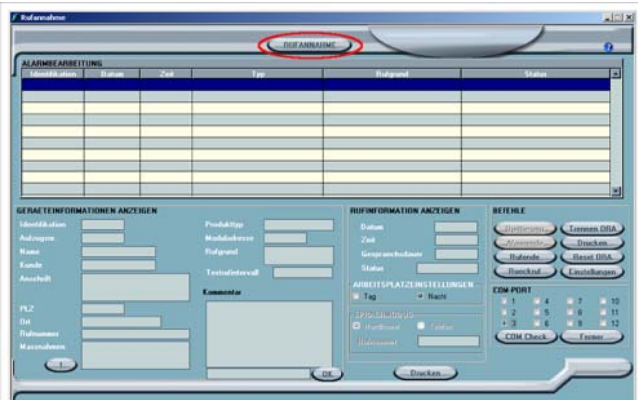
Im Betriebsmodus `Ohne Datenprotokoll' : Knopf drücken, um Gerät zu quittieren.	
Im Betriebsmodus `Ohne Datenprotokoll'</b> : Knopf drücken, um <b>`Alarmende' während der Kommunikation zu senden.	
Im Betriebsmodus `Mit Datenprotokoll'</b> : Knopf drücken, um <b>`Alarmende' durch einen Rückruf des Gerätes zu senden.	
Knopf drücken, um den Ruf zu beenden.	
Knopf drücken, um während eines aktiven Alarms das Gerät zurück zu rufen.	
Knopf drücken, um das ORA durch Auflegen vom Telefonanschluss zu trennen.	
Knopf drücken, um die letzten eingegangenen Rufe in der Liste zu drucken.	
Knopf drücken, um das ORA zu resettten.	
`COM-Port'</b> auswählen und den Knopf <b>`COM Check' drücken, um die Verbindung zwischen dem PC und dem ORA zu prüfen.	
Um während der Kommunikation ein Kommentar einzufügen, `Text eingeben'</b> und <b>`OK' drücken.	
Der Kommentar wird zusammen mit dem Datum und der Uhrzeit angezeigt.	
Im Betriebsmodus `Tag' nimmt das ORA eingehende Rufe automatisch entgegen.	

3.4.2 FUNKTIONEN

Im Betriebsmodus **'Nacht'**:



Knopf **'Rufannahme'** drücken, um den Ruf entgegen zu nehmen.



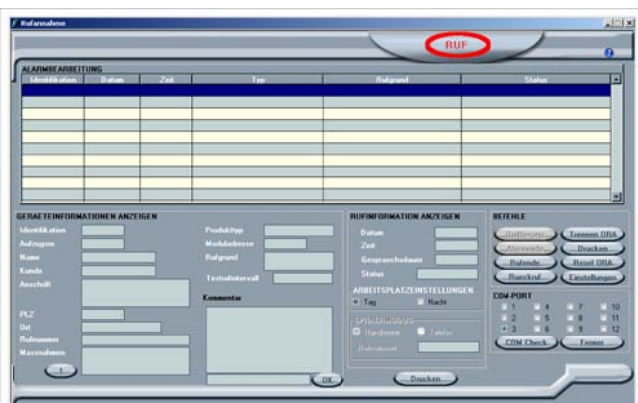
1. **'Handhoerer'** wählen, wenn dieser an das **'ORA 03'** angeschlossen ist.
2. **'Telefon'** wählen und interne Nebenstellen-**'Rufnummer'** eingeben, wenn das **'ORA 03'** als **'Slave-Modul'** genutzt wird, um den Ruf weiterzuleiten.



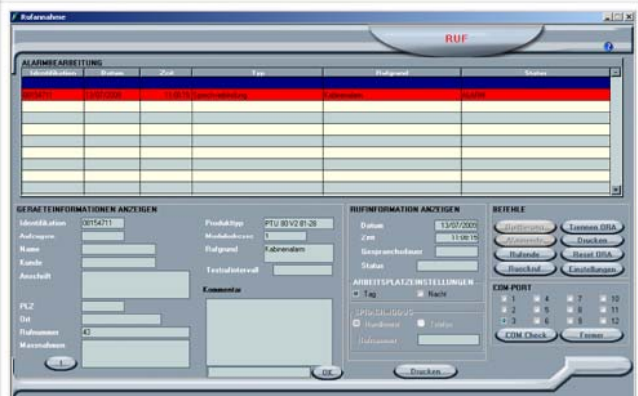
Die Auswahl des **'Sprachmodus'** ist nur in Verbindung mit dem **'ORA 03'** verfügbar!

3.4.3 BEISPIEL EINES EINGEHENDEN AUFZUGNOTRUFES

1. Die eingeschlossene Person löst einen Alarm im Aufzug aus. Die Anzeige **'Ruf'** wird auf dem Bildschirm angezeigt.



2. Der Ruf wurde identifiziert:
 - Informationen über den aktuellen Ruf werden in der roten Zeile angezeigt.
 - Der Status zeigt, dass es sich um einen **'Kabinenalarm'** handelt.
 - Aus den PC-Lautsprechern ertönt ein Alarm-Signal.
 - Das Telefon klingelt.
 - Ist eine .mp3-Datei im zugehörigen Datenblatt hinterlegt, wird diese über die Telefonleitung in der Kabine abgespielt.



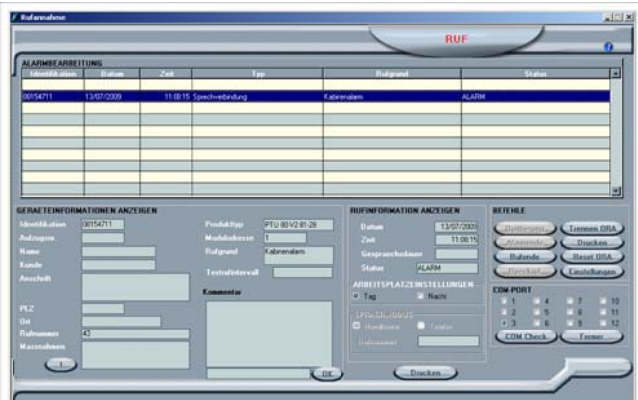
3.4.3 BEISPIEL EINES EINGEHENDEN AUFZUGNOTRUFES

Amphitech

3. 'Rote Zeile' anklicken:

- Die zugehörigen Daten des eingehenden Notrufs werden in der unteren Hälfte des Bildschirms angezeigt.

- Sobald der Bediener den Telefonhörer abhebt, wird die in der Kabine abgespielte .mp3-Datei unterbrochen.

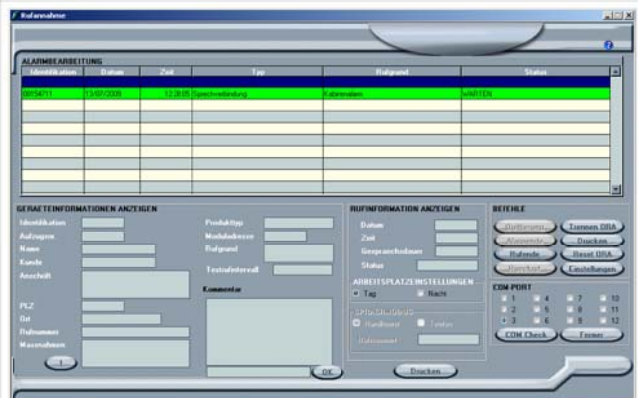


4. 'Rufende' anklicken:

- Beendet die Kommunikation mit dem Notrufgerät.

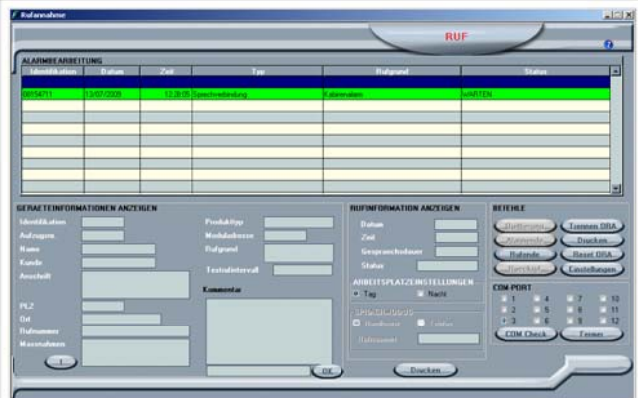
- Die Farbe der roten Zeile wechselt in grün.

- Der Status wechselt in 'Warten'.



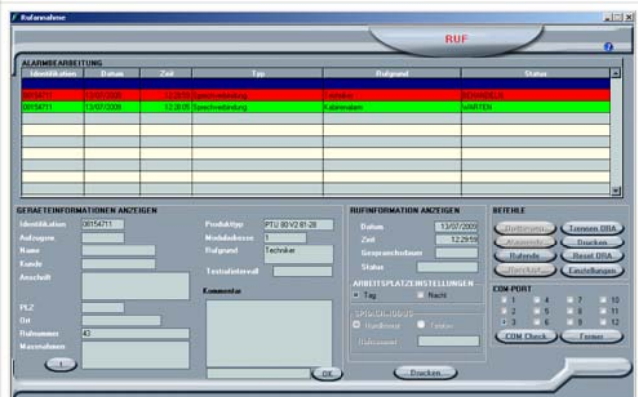
5. Empfang eines Technikerrufs:

(Ausgelöst durch den Technikertaster oder mit Hilfe eines Magneten, je nach Produktserie.)



6. Der Ruf wurde identifiziert:

- Informationen über den Ruf werden in einer neuen roten Zeile angezeigt.
- Der Status zeigt, dass es sich um einen 'Technikerruf' handelt.
- Aus den PC-Lautsprechern ertönt ein Alarm-Signal.
- Das Telefon klingelt.
- Ist eine .mp3-Datei im zugehörigen Datenblatt hinterlegt, wird diese über die Telefonleitung in der Kabine abgespielt.



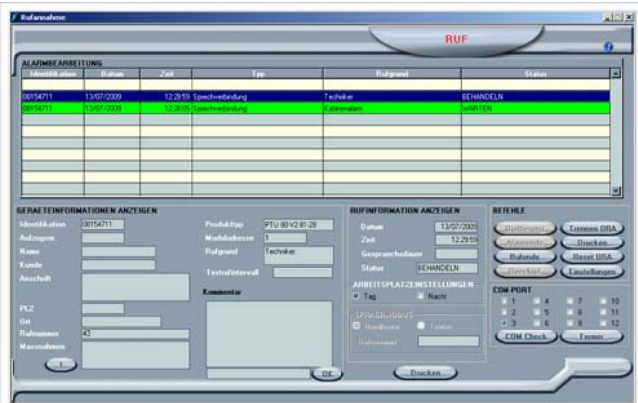
3.4.3 BEISPIEL EINES EINGEHENDEN AUFZUGNOTRUFES

Amphitech

7. 'Rote Zeile' anklicken:

- Die zugehörigen Daten des eingehenden Notrufs werden in der unteren Hälfte des Bildschirms angezeigt.

- Sobald der Bediener den Telefonhörer abhebt, wird die in der Kabine abgespielte .mp3-Datei unterbrochen.

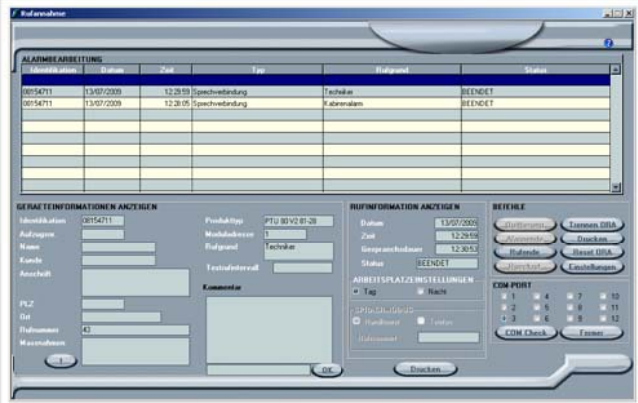


8. 'Rufende' anklicken:

- Beendet die Kommunikation mit dem Notrufgerät.

- Die Farbe der roten Zeile wechselt in grün.

- Der Status wechselt in 'Beendet'.



3.5 TESTRUF

Mit der Anwendung 'Testruf' ist es möglich, eingehende Testrufe von Amphitech Aufzugsnotrufsystemen (siehe Seite 4, Punkt 1.1) zu empfangen und eindeutig zu identifizieren. Um diese eindeutig identifizieren zu können, müssen diese in der Datenbank angelegt sein (siehe Seite 16, Punkt 3.3.4).

3.5.1 PRÄSENTATION

Starten der Anwendung `Testruf`:

1. Zum Starten der Anwendung `Testruf` klicken.

2. Den Administrator- oder Operator-Benutzername und das Passwort eingeben.

3. Das Fenster `Testruf` ist geöffnet und in zwei Teile gegliedert:

- Der aktuell anstehende und die zuletzt eingegangenen Testrufe werden im oberen Teil des Bildschirms angezeigt.
- Sie können im oberen Teil den aktuellen oder die letzten eingegangenen Testrufe mit der Maus auswählen.
- Im unteren Teil werden die in der Datenbank hinterlegten Informationen zum oben ausgewählten Testruf angezeigt.

3.5.2 FUNKTIONEN

Knopf drücken, um die letzten eingegangenen Rufe in der Liste zu drucken.	
Knopf drücken, um das ORA durch Auflegen vom Telefonanschluss zu trennen.	
Knopf drücken, um das ORA zu resetten.	
`COM-Port' auswählen und den Knopf `COM Check' drücken, um die Verbindung zwischen dem PC und dem ORA zu prüfen.	

3.6 TESTRUF STATUS

Mit der Anwendung **`Testruf Status'** ist es möglich, eingegangene Testrufe von Amphitech Aufzugnotrufsystemen (siehe Seite 4, Punkt 1.1), die nach der EN 81-28 (Datum und Uhrzeit) protokolliert wurden, zu verwalten und auszuwerten. Folgende Farben zeigen den aktuellen Status der jeweiligen Testrufe:

Status	Farbe	Beschreibung
`Testrufintervall inaktiv'	Weiß	Der Testruf wurde für dieses Gerät deaktiviert.
`Testruf OK'	Grün	Der Testruf ist zeitgemäß eingegangen.
`Testruf verspätet'	Rot	Der Testruf ist verspätet eingegangen.
`Fehlender Testruf'	Gelb	Der Testruf ist ausgeblieben.

3.6.1 PRÄSENTATION

Starten der Anwendung **`Testruf':**

1. Zum Starten der Anwendung **`Testruf Status'** klicken.



2. Den Administrator- oder Operator-Benutzername und das Passwort eingeben.



3. Das Fenster **`Testruf Status'** ist geöffnet:



- Alle Produkte die der EN 81-28 entsprechen, werden auf dem Bildschirm dargestellt.
- 4 verschiedene Farben erlauben das bessere Unterscheiden zwischen den verschiedenen Testruf-Zuständen.
- Durch die Nutzung des Filters ist es möglich, Produkte nach verschiedenen Kriterien zu suchen und darzustellen: Identifikation, Produkttyp, Datum, Uhrzeit, Testrufintervall usw.

3.6.2 FUNKTIONEN

Knopf drücken, um die angezeigten Daten in eine .csv-Datei zu exportieren.	
Knopf drücken, um die angezeigten Daten zu drucken.	
Knopf drücken, die Daten nach verschiedenen Kriterien zu filtern.	
Knopf drücken, um die Tabelle mit den neu eingegangenen Testrufen zu aktualisieren.	

3.7 HISTORIE

Mit der Anwendung **`Historie'** ist es möglich, alle eingegangenen Rufe (Sprachempfang, technische Meldungen, Testrufe) zu filtern, zu suchen, zu drucken und zu exportieren.

3.7.1 PRÄSENTATION

Starten der Anwendung `Testruf`:

1. Zum Starten der Anwendung **`Historie'** klicken.



2. Den Administrator- oder Operator-Benutzernamen und das Passwort eingeben.



Identifikation

Arbeitsplatz: Leitstelle A

Datenquelle: localhost

Login: testuser_AD

Passwort: ••••••••••••

OK Abbrechen

3. Das Fenster **'Historie'** ist geöffnet: ➡

- Alle Rufe, werden auf dem oberen Bildschirm dargestellt.
- Im unteren Teil werden die in der Datenbank hinterlegten Informationen zum oben ausgewählten Ruf angezeigt.

[illegible]

3.7.2 FUNKTIONEN

Nur die Sprechverbindungen anzuzeigen.	Sprechverbindung																																																																																								
Nur technische Meldungen anzuzeigen.	Technische Meldung																																																																																								
Nur die Testrufe anzuzeigen.	Testrufe																																																																																								
Knopf drücken, um eine Suche nach verschiedenen Parametern durchzuführen.	Suche																																																																																								
In diesem Fenster können alle möglichen Suchparameter eingegeben werden.	Suche Identifikation Datum Rufstyp Aufzugsnr. Name Kunde Ort Rufgrund Produkttyp Rufstatus Technischer Ruf Sprechverbindung Alarmende Uhr Lesen Programmieren Test programmieren Nachricht 1 abspielen Nachricht 2 abspielen Nachricht 3 abspielen Nachricht 4 abspielen OK Abbrechen																																																																																								
Die Suche zurücksetzen.	RAZ Suche																																																																																								
Die Systemmeldungen anzeigen.	System																																																																																								
In diesem Fenster werden alle Systemmeldungen angezeigt.	System <table><thead><tr><th>Datum</th><th>Zeit</th><th>Ereignisse</th><th>Aktionenplatz</th></tr></thead><tbody><tr><td>30/06/2009</td><td>16:23:54</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>30/06/2009</td><td>17:00:41</td><td>PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:10:32</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>13:07:30</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:10:31</td><td>COM CHECK OK</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:14:17</td><td>PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>13:05:02</td><td>PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:26:56</td><td>TRENNEN ORA OK</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:25:43</td><td>TRENNEN ORA OK</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:24:39</td><td>PROGRAMM RUFANNAHME STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>13:07:30</td><td>COM CHECK OK</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>13:04:14</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>16:10:21</td><td>PROGRAMM RUFANNAHME SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>13:03:18</td><td>PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>13:08:11</td><td>TRENNEN ORA OK</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>12:58:47</td><td>PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>12:08:18</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>12:57:18</td><td>PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>12:57:45</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>12:58:26</td><td>RESET ORA KO</td><td></td></tr><tr><td>01/07/2009</td><td>12:59:30</td><td>PROGRAMM GERAETE STARTEN</td><td></td></tr></tbody></table>	Datum	Zeit	Ereignisse	Aktionenplatz	30/06/2009	16:23:54	PROGRAMM GERAETE STARTEN		30/06/2009	17:00:41	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN		01/07/2009	16:10:32	PROGRAMM GERAETE STARTEN		01/07/2009	13:07:30	PROGRAMM GERAETE STARTEN		01/07/2009	16:10:31	COM CHECK OK		01/07/2009	16:14:17	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN		01/07/2009	13:05:02	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN		01/07/2009	16:26:56	TRENNEN ORA OK		01/07/2009	16:25:43	TRENNEN ORA OK		01/07/2009	16:24:39	PROGRAMM RUFANNAHME STARTEN		01/07/2009	13:07:30	COM CHECK OK		01/07/2009	13:04:14	PROGRAMM GERAETE STARTEN		01/07/2009	16:10:21	PROGRAMM RUFANNAHME SCHLIESSEN		01/07/2009	13:03:18	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN		01/07/2009	13:08:11	TRENNEN ORA OK		01/07/2009	12:58:47	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN		01/07/2009	12:08:18	PROGRAMM GERAETE STARTEN		01/07/2009	12:57:18	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN		01/07/2009	12:57:45	PROGRAMM GERAETE STARTEN		01/07/2009	12:58:26	RESET ORA KO		01/07/2009	12:59:30	PROGRAMM GERAETE STARTEN	
Datum	Zeit	Ereignisse	Aktionenplatz																																																																																						
30/06/2009	16:23:54	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
30/06/2009	17:00:41	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	16:10:32	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
01/07/2009	13:07:30	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
01/07/2009	16:10:31	COM CHECK OK																																																																																							
01/07/2009	16:14:17	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	13:05:02	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	16:26:56	TRENNEN ORA OK																																																																																							
01/07/2009	16:25:43	TRENNEN ORA OK																																																																																							
01/07/2009	16:24:39	PROGRAMM RUFANNAHME STARTEN																																																																																							
01/07/2009	13:07:30	COM CHECK OK																																																																																							
01/07/2009	13:04:14	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
01/07/2009	16:10:21	PROGRAMM RUFANNAHME SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	13:03:18	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	13:08:11	TRENNEN ORA OK																																																																																							
01/07/2009	12:58:47	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	12:08:18	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
01/07/2009	12:57:18	PROGRAMM GERAETE SCHLIESSEN																																																																																							
01/07/2009	12:57:45	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
01/07/2009	12:58:26	RESET ORA KO																																																																																							
01/07/2009	12:59:30	PROGRAMM GERAETE STARTEN																																																																																							
Neue Tabelleneinträge aktualisieren.	Aktualisieren																																																																																								
Ausgewählte Datensätze exportieren.	Exportieren																																																																																								
Ausgewählte Datensätze löschen.	Loeschen																																																																																								
Ausgewählte Datensätze drucken.	Datensatz drucken																																																																																								
Komplette Historie drucken.	Tabelle drucken																																																																																								